

Dorfentwicklungsplanung

Dorfregion Glandorf



3. Örtlicher Arbeitskreis Glandorf

24. September 2018, Gasthaus Buller



Tim Strakeljahn | Hilke Wiest
dorfentwicklung@pro-t-in.de
0591.96 49 43 -17 / -21

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

Richard Gertken
r.gertken@bfl-werlte.de

05951.95 10 -13

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Aktueller Stand und Prozessablauf

TOP 3: Start-/Leuchtturmprojekte

TOP 4: Arbeitsphase – Projektpool

TOP 5: Weitere Vorgehen und Abschluss

TOP 1: Begrüßung

Hilke Wiest von der pro-t-in GmbH begrüßt die anwesenden Einwohner*innen zu dem dritten Arbeitskreis für die Ortschaft Glandorf. Sie begleitet gemeinsam mit Dagmar Untiedt vom Büro für Landschaftsplanung den heutigen Arbeitskreis.

TOP 2: Aktueller Stand und Prozessablauf

Hilke Wiest gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Dorfentwicklungsplanung. Die Bürgerbeteiligung für die Erstellung des Dorfentwicklungsplans ist nahezu beendet. Der 15. September 2018 – Stichtag für die ZILE-Förderung – ist genutzt worden, um mehrere Anträge im Rahmen der Dorfentwicklung zu stellen.

TOP 3: Start-/Leuchtturmprojekte

Im Folgenden werden die Start-/Leuchtturmprojekte der Ortschaft Glandorf vorgestellt:

Als Leuchtturmprojekt für die gesamte Dorfregion Glandorf wurde der Thieplatz bestimmt. Ein ZILE-Antrag zur Förderung der Umgestaltung ist am 15.09.2018 gestellt worden. Frau Heuvelmann erläutert kurz, dass aufgrund aktueller Entwicklungen die „kleine Variante der Thieplatzumgestaltung“ beantragt wurde. Geplant ist es, die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Hierzu ist der Rückbau der Hochbeete und eine Aufwertung des daraus entstehenden Platzangebotes durch einen Sitzbereich vor dem Eiscafé mit Sonnenschirmen sowie ein öffentlicher Sitzbereich unter einem Baumdach geplant. Ebenso ist ein Wasserspielelement angedacht.

Des Weiteren wurde zum 15.09.2018 ein Handlungskonzept für die zukünftige Entwicklung Glandorfs Ortsmitte beantragt. Ziel ist es, die aktuellen städtebaulichen Entwicklungen der umliegenden Verkehrsstrukturen auf lange Sicht berücksichtigen zu können.

Als ein regionales Startprojekt wurde sich in den vergangenen örtlichen Arbeitskreisen sowie im AK Dorfregion auf die Regionale Pättkestour verständigt. Dagmar Untiedt erläutert, dass dies als Erweiterung der Glandorfer Pättkestour zu verstehen ist. Der bisherige konzeptionelle Ansatz sieht vor, einzelne definierte Aufenthaltsbereiche und Anziehungspunkte aus der Dorfregion als Route zu verbinden. Dazu dienen sowohl die „klassischen“ Elemente wie die bestehenden Aufenthaltsbereiche als auch neue Wiedererkennungsmerkmale, die dadurch eine verbindende Wirkung schaffen. Im Fokus der Regionalen Pättkestour stehen Aufenthaltsorte. Für Glandorf wäre hier unter anderem der Thie zu betrachten.

TOP 4: Arbeitsphase – Projektpool

Dagmar Untiedt erläutert die anschließende Arbeitsphase. Diese soll dem Arbeitskreis einerseits einen Überblick über die bisher genannten örtlichen Projektideen geben und andererseits auch als Handlungsempfehlung für die Politik und Verwaltung für die weitere Priorisierung des



Projekt pools dienen. Bei den im Projekt pool aufgelisteten Projekt ideen handelt es sich ausschließ lich um mögliche öffent liche Projekte. Von Seiten der Teilnehmer*innen wird angeregt, das Projekt „Bürgerhaus“ als eine weitere Projekt idee für Glandorf aufzunehmen.

Speziell in Glandorf wurde sich sehr auf den Thie fokussiert, sodass keine weiteren Startprojekte für die Ortschaft Glandorf entwickelt wurden. Die in der Arbeitsphase am meist bepунк teten Projekte sind somit als die näch sten wichtigen Projekte zu verstehen. Den Projekt pool für Glandorf mit den entsprechenden Punkten aus dem AK ist dem Protokoll angehängt.

TOP 5: Weitere Vorgehen und Abschluss

Zum Abschluss zeigt Hilke Wiest die weitere Terminplanung auf. Als nächste wird der Dörferabend am 25. Oktober 2018 um 19.30 Uhr stattfinden. Wo das Treffen stattfinden wird, ist noch nicht abgestimmt. Dies wird aber rechtzeitig bekannt gegeben. Zu dem Dörferabend sind alle bislang aktiven Arbeitskreisteilnehmerinnen und -teilnehmer eingeladen. Im Rahmen des Dörferabends werden die Chancen bzw. Vorgaben für private Antragsteller erstmals vorgestellt und gemeinsam mit den Anwesenden konkretisiert. Im Anschluss an den Dörferabend ist der Ratsbeschluss des DE-Planes geplant. Erst nach der Bewilligung des Planes durch das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) kann die Ausschreibung der Umsetzungsbegleitung erfolgen. Die Umsetzungsphase der Dorfentwicklung wird voraussichtlich 8 Jahre betragen.

Hilke Wiest, Dagmar Untiedt und Magdalene Heuvelmann bedanken sich bei den Anwesenden für die aktive Mitarbeit und wünschen einen guten Heimweg.


Für das Protokoll

Hilke Wiest

Anlagen:

- Präsentation
- Projekt pool für die Ortschaft Glandorf


Projektidee	Punkte vom dritten AK
Angebote im Schwimmbad für Kinder und Jugendliche (Rutschen)	
Bürgerpark – innerörtliche Grünfläche	5
Soccer-Feld, Bolzplätze, Spielgelegenheiten auf dem Schulhof LWS	5
Spielplatzkonzept i.S.v. Themenspielflächen entwickeln	2
Jugendtreffpunkte	1
Digitale Medien (z.B. Glandorf-App, „Litfasssäule“) i.V.m. Glandorfer Mitteilungen	1
Thema Parken: <ul style="list-style-type: none"> - Parkplätze innerorts und E-Parkplätze - Parken im Zentrum wie z.B. Parkring, B475 - Park-&-Ride-Parkplätze / Pendlerparkplätze zur Entlastung der Parkflächen am ZOB 	5
ZOB verfeinern (Fahrradparkplätze, Begrünung)	
Mehrere kleine Fahrradparkplätze (auch für E-Bike)	1
Schulwegsicherheit insb. Fahrräder	
Sichere Überführung über die B51	
Straßenerneuerung Johannisstraße	1
Barrierefreiheit – Handlungsbedarfe aufdecken	1
barrierefreie Rollstuhlrouten (barrierefreie Spazierfahrten)	
Bessere, flexiblere Busverbindungen	
Förderung des Programms „Jung kauft alt“ durch mehr finanzielle Mittel und Steigerung der Wahrnehmung	3
Zentrales Leerstandskataster inkl. Vermarktung	5
Entwicklung von Baugebieten / Mietwohnungen	2
„Markthalle“ für regionale Produkte (evtl. als Vorstufe digitale Infotafeln mit Hinweisen auf Direktvermarkter)	3
Attraktivierung des Wochenmarktes i.S. eines „Bauernmarktes“	2
Aufklärung über Landwirtschaft	
Wohnmobilstellplätze (z.B. am Schwimmbad)	1
Erholungsgebiet Heideseen	
Inliner-Strecke und begleitende Infrastruktur	
Wassertretstelle	1
Niedrigseilgarten im Wäldchen (Buchenweg), ggf. i.V.m. Großer Pättkestour	3
Bewegungsanlage für Jung und Alt	
Mehr Bäume und Blühstreifen	
Mehr Grün in den Ortszentren	
Barfußpark in Glandorf	
Bürgerhaus	3




Örtlicher Arbeitskreis Glandorf

Dorfentwicklung Glandorf

Gasthof Buller – 24.09.2018
Hilke Wiest | Dagmar Untiedt




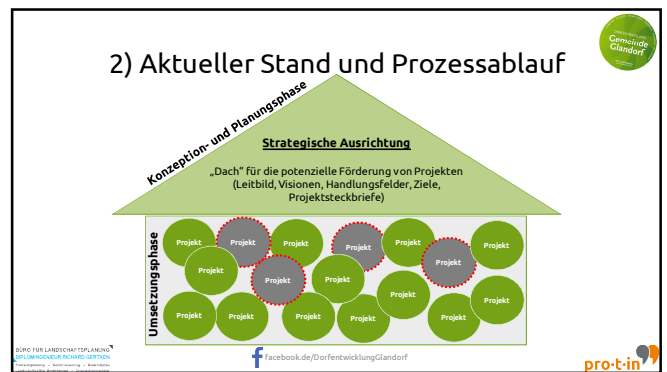
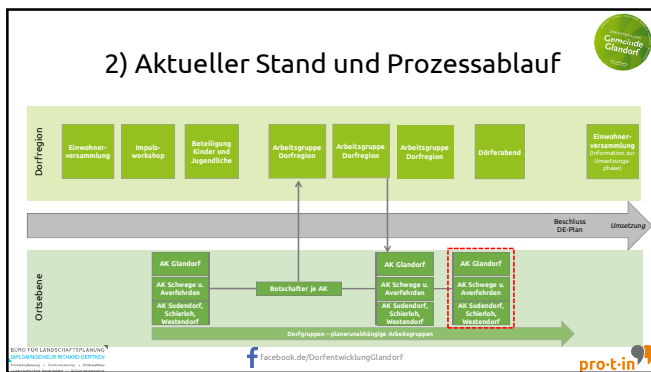
BURO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Planungslehre • Bauleitplanung • Bauleitplan
Landschaftsplanung Regionalplan • Ortsentwicklung



Programm

- TOP 1:** Begrüßung
- TOP 2:** Aktueller Stand und Prozessablauf
- TOP 3:** Start-/ Leuchtturmprojekt(e)
- TOP 4:** Arbeitsphase
- TOP 5:** Weiteres Vorgehen und Abschluss



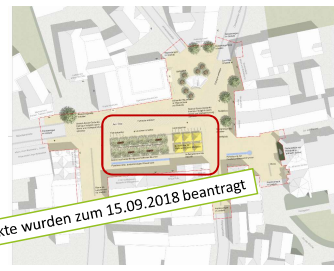


2) Aktueller Stand: Regionale Handlungsfelder

- *Tohaupe koamen:* **Gemeinschaftsleben und Treffpunkte**
- *Up'n Patt:* **Verkehrsinfrastruktur und Teilhabe**
- *Olle tohaupe:* **Wohnen, Arbeit und Digitalisierung**
- *Munter bliben:* **Gesundheit und Versorgung**
- *Utkieken:* **Naherholung und Tourismus**

Start-/ Leuchtturmprojekt(e)

- Thieplatzgestaltung Glandorf
- Handlungskonzept



→ Beide Projekte wurden zum 15.09.2018 beantragt

Startprojekt – Regionale Pättkestour (regionales Projekt)

Heimathaus
Pättkes-Tour in Glandorf
Schierloh
Sportplatz
Verbindung nach Bad Laer
Sudendorf
Schützenhaus mit Spiel- und Sitzbereich
Westendorf
Kirche
Schwege
+ Einzelne Aufenthaltsbereiche + Beschilderung + ...
Erweiterung
Pättkes-Tour ...als verbindendes Element
Averferhden

BÜRO FÜR LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG

facebook.de/DorfentwicklungGlandorf

pro-t-in

4) Arbeitsphase

Projektideenpool: Welche Projekte und Ideen sollten die nächsten Projekte sein?
Bitte nur ein Punkt pro Projekt!

BÜRO FÜR LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG

facebook.de/DorfentwicklungGlandorf

pro-t-in

5) Weiteres Vorgehen und Abschluss

Dorfregion
Einwohner-
versammlung
Impuls-
workshop
Beteiligung
Kinder und
Jugendliche
Arbeitsgruppe
Dorfregion
Arbeitsgruppe
Dorfregion
Arbeitsgruppe
Dorfregion
Dorfereabend
Bürgerabend
25. Oktober 2018
Einwohner-
versammlung
Information der
Landesregierung
(Planung)

Ortsbene
AK Glandorf
AK Schwege u.
Averferhden
AK Sudendorf,
Schierloh,
Westendorf
Botschafter Je AK
AK Glandorf
AK Schwege u.
Averferhden
AK Sudendorf,
Schierloh,
Westendorf
AK Glandorf
AK Schwege u.
Averferhden
AK Sudendorf,
Schierloh,
Westendorf

Beschluss
DE/Plan
Umsetzung

Dorfgruppen – planerabhängiger Arbeitsgruppen

BÜRO FÜR LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG

facebook.de/DorfentwicklungGlandorf

pro-t-in

5) Weiteres Vorgehen und Abschluss

BÜRO FÜR LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG

facebook.de/DorfentwicklungGlandorf

pro-t-in

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion Glandorf

**Vielen Dank für Ihr Interesse
und Ihre Aufmerksamkeit!**

facebook.com/DorfentwicklungGlandorf
Mail an dorfentwicklung@pro-t-in.de
Anrufen unter 0591.96 49 43-17
WhatsApp-Nachricht an 0151.55 60 60 58

BÜRO FÜR LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG
LÄNDLICHE PLANUNG

facebook.de/DorfentwicklungGlandorf

pro-t-in